

Pressemitteilung

Stuttgart, 29. Dezember 2023

Gruppe Börse Stuttgart
Börsenstraße 4
70174 Stuttgart

Pressestelle
T +49 711 222 985-711
F +49 711 222 985-551
presse@boerse-stuttgart.de

Gruppe Börse Stuttgart zeigt Stärke in herausforderndem Marktumfeld

Broker EUWAX AG mit hervorragender Performance // Handelsvolumen der drei europäischen Börsen der Gruppe auf Vorjahresniveau // Boerse Stuttgart Digital ist vollständig regulierter Infrastrukturpartner für Finanzinstitutionen in Europa

In einem herausfordernden Marktumfeld 2023 hat sich die Gruppe Börse Stuttgart als sechstgrößte Börsengruppe in Europa sehr gut behauptet und ihr strukturelles Wachstum im Kapitalmarkt- und Digitalgeschäft fortgesetzt. „2023 war ein erfolgreiches Jahr für unsere Gruppe: Im Wertpapierhandel hat unser Broker EUWAX AG als Liquiditätsspender eine hervorragende Performance erzielt. An unseren Börsen in Deutschland, Schweden und der Schweiz haben wir ein Handelsvolumen auf dem Niveau des Vorjahres erreicht. Unsere Zero-Fee-Angebote in Deutschland und der Schweiz haben wir weiter ausgebaut. Leonteq hat sich als strategischer Partner an unserer Schweizer Börse BX Swiss beteiligt. Unsere schwedische Börse NGM konnte vier neue Listings von Wachstumsunternehmen verzeichnen“, sagt Dr. Matthias Voelkel, CEO der Gruppe Börse Stuttgart: „Unser Digitalgeschäft haben wir unter dem Dach Boerse Stuttgart Digital gebündelt – mit umfassenden Lösungen für institutionelle Partner. Zudem konnten wir die Zahl unserer Privatkunden im Kryptohandel und das Volumen der bei uns verwahrten Kryptowährungen signifikant steigern. In Italien haben wir erfolgreich den Markteintritt vollzogen. Insgesamt hat sich 2023 die Stärke unserer breiten Aufstellung als europäische Börsengruppe deutlich gezeigt.“

An den Börsen der Gruppe Börse Stuttgart in Deutschland, Schweden und der Schweiz beläuft sich der voraussichtliche Gesamtumsatz im Jahr 2023 – mit einer Hochrechnung für die letzten zwei Handelstage des Dezembers – auf insgesamt rund 100 Milliarden Euro und liegt somit auf dem Niveau des Vorjahres. Damit hebt sich die Gruppe Börse Stuttgart in einem herausforderndem Marktumfeld positiv von wichtigen europäischen Wettbewerbern im Wertpapierhandel ab.

Am deutschen Börsenplatz in Stuttgart beträgt das Handelsvolumen rund 90 Milliarden Euro und liegt damit ebenfalls auf Vorjahresniveau. Dabei wirkt sich die Breite des Angebots im Handel mit unterschiedlichen Wertpapierklassen positiv aus: Bei Anleihen steigt das Handelsvolumen 2023 um rund 115 Prozent.

Im Digitalgeschäft hat die Gruppe Börse Stuttgart 2023 ihre Lösungen für Brokerage, Handel und Verwahrung unter dem Dach Boerse Stuttgart Digital gebündelt. Boerse Stuttgart Digital ist der verlässliche Infrastrukturpartner für Finanzinstitutionen in Europa bei Kryptowährungen und digitalen Assets. Institutionellen Kunden bietet Boerse Stuttgart Digital Lösungen für institutionelle Brokerage und Custody sowie einen institutionellen Handelsplatz (MTF). Dabei setzt Boerse Stuttgart Digital bewusst auf vollständige Regulierung – 2023 etwa durch den Erhalt der Krypto-Verwahrlicenz in Deutschland und die erfolgreiche Registrierung in Italien.

Im weiterhin schwierigen Umfeld am Kryptomarkt konnte Boerse Stuttgart Digital strukturell wachsen: So bedient Boerse Stuttgart Digital mit Infrastrukturangeboten nun rund 890.000 Privatkunden in Europa, was einem Zuwachs von rund 10 Prozent im Jahr 2023 entspricht. Das Volumen der bei Boerse Stuttgart Digital Custody treuhänderisch verwahrten Kryptowährungen liegt bei rund 2 Milliarden Euro. Die Anzahl der für Privatkunden und institutionelle Partner verfügbaren Kryptowährungen wurde um 10 auf 27 erhöht.

Über die Gruppe Börse Stuttgart

Die Gruppe Börse Stuttgart ist die sechstgrößte Börsengruppe in Europa mit strategischen Standbeinen im Kapitalmarktgeschäft sowie im Digital- und Kryptogeschäft. Sie betreibt Börsen in Deutschland, Schweden und der Schweiz und hat als Vorreiter das größte Digital- und Kryptogeschäft aller europäischen Börsengruppen aufgebaut. Die Gruppe Börse Stuttgart beschäftigt 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Standorten in Stuttgart, Berlin, Stockholm, Zürich und Ljubljana.